

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 12 (1926)
Heft: 13

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Frühling in Spanien. Für meine aufs beste vorbereitete und extra in die Ferien verschobene Spanienreise (siehe Inserat) habe ich noch einige freie Plätze, die unbedingt besetzt sein müssen. Wer kommt noch mit? Beste Gelegenheit, die Hauptsache von Spanien zu sehen. Sofort Meldung!
Dr. Fuchs, Wegenstetten.

Krankentasse

des Kath. Lehrervereins der Schweiz.

1. Unsere Krankentasse hat im letzten Vereinsjahr 16 neue Mitglieder aufgenommen; davon waren 13 Lehrer und 3 Lehrersfrauen. Nach den Kantonen geordnet waren es 8 St. Galler, 3 Aargauer, 2 Luzerner und je 1 Glarner, Freiburger und Thurgauer.

2. Ende März sind die Mitgliederbeiträge per 1. Semester verfallen. In den Frühlingferien — sie beginnen für unsern Kassier Mitte April — werden an die Säumigen die **Nachnahmen verschickt.** Um unserm vielbeschäftigten Finanzminister Arbeit zu ersparen, wird um restlose Begleichung der Verpflichtungen gegenüber unserer Kasse gebeten!

Hilfskasse

Eingegangene Gaben vom 21. bis 27. März: Von Ungenannt aus Zug durch Fr. P. Seitz Fr. 40.—; von E. M., Prof., Luzern; N. N., Arlesheim = 2 Gaben à Fr. 10.—, Fr. 20.—; von Lehrschwestern Baar; L. H., Basel; A. Sch., Freiburg; J. K., Rohrmatt; E. Sp., Buttisholz = 5 Gaben à Fr. 5.—, Fr. 25.—; von C. B., Sempach; F. H., Häggenchwil; K. K., Egg-Einsiedeln; M. M., Kriegstetten; C. M. W., Littau; J. H., Bütschwil; J. K., Paradies; E. C., Aesch = 8 Gaben à Fr. 3.—, Fr. 24.—; von H. Th., Luzern; A. J., Ems; R. B., Schöb; H., Mels; M. A., Malters; J. M., Hofstatt; J. D. A., St. Gallen; E. B., Pfaffeyen; Th. T., Zinnikon = 9 Gaben à Fr. 2.—, Fr. 18.—. Fr. 127.—. Transport von Nr. 12 der „Schw. Schule“ Fr. 643.50. Total Fr. 760.50.

Aus einem Begleitschreiben:

... 17. März 1926.

An den Kassier der Hilfskasse des Kathol. Lehrervereins der Schweiz.

... übergibt heute der Post Fr. 50.— für die Hilfskasse. Es freut mich so sehr, wenigstens mit einer Kleinigkeit der Hilfskasse meine Erkenntlichkeit zu zeigen, für das Gute, das wir vom Kathol. Lehrerverein direkt erfahren durften, als Gott uns so schwer heimgesucht hatte. . . . Läg es in meiner

Macht, ich wollte die Kleinigkeit vervielfachen. Aber ich weiß, daß auch Sie den Willen fürs Werk anerkennen.

Mit vorzüglicher Hochachtung N. N.

Weitere Gaben nimmt dankbar entgegen

Die Hilfskassen-Kommission,
Postcheckkonto VII. 2443, Luzern.

Himmelerscheinungen im April

1. **Sonne und Fixsterne.** Wir sehen in diesem Monat die Kulmination der Sonne immer noch sehr schnell aufsteigen, sodaß sie gegen Ende April eine nördliche Abweichung von ca. 15° erreicht. Die Sonne tritt dabei vom Sternbild der Fische in den Widder. Die glänzende Sternregion des Stieres verschwindet bald in der Abenddämmerung. Löwe, Jungfrau und Wage nehmen dafür die mitternächtliche Kulmination ein. Sie werden im Süden vom Raben und der Hydra, im Norden dem Bootes flankiert. — Die Fleckentätigkeit der Sonne hält an. Ein großer Fleck ist im südwestlichen, ein kleiner Doppelfleck im nordöstlichen Sektor zu sehen.

2. **Planeten.** Merkur steht in Konjunktion zur Sonne und ist unsichtbar. Venus ist am Morgenhimmel etwa von 4—5 Uhr auf rückläufiger Bahn zu sehen. Mars befindet sich am 23. in Konjunktion mit Jupiter im Sternbild des Steinbocks. Saturn ist nach 23 Uhr bis 4 Uhr am Osthimmel in der Wage zu finden.
Dr. J. Brun.

Lehrerzimmer

Wir bringen unsern Lesern den in Nr. 10 beigelegten **Einzahlungsschein** zugunsten der **Hilfskasse** nochmals in freundliche Erinnerung. Eine Gabe für unsere in Not geratenen Kollegen und Kolleginnen und ihre Angehörigen ist sicher ein gutes Werk. Zeigen wir hier unsere Solidarität!

Wer die **Reise-Legitimationskarte** noch nicht bezogen hat, möge dies nun unverzüglich tun. Man melde sich bei Herrn W. Arnold, Seminarprofessor in Zug.

Verschiedene Einsendungen, darunter ein Nachruf auf den kürzlich verstorbenen Hrn. Professor Diebold sel., ferner eine Mitteilung über Berufsberatung und Stellenvermittlung, Mitteilungen des Schweizerischen katholischen Volksvereins und andere Beiträge aus verschiedenen Kantonen mußten wegen Mangel an Raum auf eine nächste Nummer verschoben werden. Wir bitten um gütige Nachsicht und Entschuldigung.
D. Sch.

Berantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz, Präsident: W. Maurer, Kantonschulinspektor, Geismattstr. 9, Luzern. Aktuar: W. Arnold, Seminarprofessor, Zug. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postcheck VII 1268, Luzern. Postcheck der Schriftleitung VII 1268.

Krankentasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil (St. Gallen) W. Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postcheck IX 521.

Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstraße 25. Postcheck der Hilfskasse K. L. B. K.: VII 2443, Luzern.